

525535-2026 - Ergebnis

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – VBKS
Technische Migration der Integrierten Gesamtverkehrsleitzentrale (IGLZ)

OJ S 144/2026 29/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Straßenverkehrsamt

E-Mail: amt36.vergabe@stadt-frankfurt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: VBKS Technische Migration der Integrierten Gesamtverkehrsleitzentrale (IGLZ)

Beschreibung: Integrierten Gesamtverkehrsleitzentrale - Erneuerung Gesamtsystem aus Hard- und Software (inkl. Dienstleistungen und Wartungsservice) auf Basis Security as a Service (SaaS, mieten statt kaufen)

Kennung des Verfahrens: 07ecc68e-000c-4d1b-a997-2316536ac32b

Interne Kennung: 36-2025-00037

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50312000 Wartung und Reparatur von Computeranlagen, 72261000 Software-Unterstützung, 72267100 Wartung von Informationstechnologiesoftware, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich, 51600000 Installation von Computern und Büromaschinen, 51610000 Installation von Computern und Datenverarbeitungsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe eingeladen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: VBKS Technische Migration der Integrierten Gesamtverkehrsleitzentrale (IGLZ)

Beschreibung: Im Rahmen des Projektes "VBKS Technische Migration der Integrierten Gesamtverkehrsleitzentrale (IGLZ)" des Straßenverkehrsamtes der Stadt Frankfurt am Main ist geplant, im Rahmen der Bestandserhaltung, die Leitstelle nach neuesten Erkenntnissen, mit aktueller Technik (Großbildanzeige, Videomanagementsystem, KVM-Technik, ...) ohne wesentliche funktionelle Erweiterungen auszustatten. Die Kernkomponenten der IGLZ (Videomanagementsystem, Barco Monitorwand, KVM (Keyboard, Video, Maus) Matrix, diverse Server, Arbeitsplatzrechner, Client Systeme, Video Encoder, ... an den unterschiedlichsten Standorte müssen bedingt durch End-of-Life (EOL) und End-of-Service (EOS) der Hard- und Software vollständig erneuert werden. Eine Erneuerung der vorhandenen Kameras zur Verkehrsbeobachtung ist nicht geplant und endet hier mit dem Austausch der Video Encoder am jeweiligen Standort. Die Erneuerung der IGLZ muss im Rahmen der Substanzerhaltung unter Berücksichtigung eines Parallelbetriebs der bestehenden Funktionalität erfolgen, so dass der Weiterbetrieb nahezu störungsfrei möglich ist. Die neuen Systeme und Komponenten müssen soweit möglich parallel zur bestehenden Anlage installiert und in Betrieb genommen werden. (z.B. temporäre Dopplung der KVM Matrix) Da Teile des VBKS der KRITIS Verordnung unterliegen und perspektivisch weitere Komponenten der KRITIS Verordnung untergeordnet werden, erfolgt die Erneuerung auf Grundlage der Vorgaben der KRITIS Verordnung. Die Erneuerung soll in einem Komplettpaket aus Hard- und Software am heutigen Standort (inkl. Dienstleistungen und Wartungsservice) zu einer monatlichen Rate in zwei Phasen von jeweils 60 Monaten mit einer Gesamtbetriebszeit von 120 Monaten erfolgen. Security as a Service (SaaS). Cloud basierende Lösungen werden nicht akzeptiert. Phase 1, Laufzeit 60 Monate: - Erneuerung der Videomanagementsoftware - Austausch der Barco Monitorwand - Austausch der KVM Technik - Austausch der IT-Hardware /Software (Videomanagementsystem, Clients, Monitore, Komponenten Videoraum, USV, Encoder, Decoder, Medientechnik) Phase 2, nach Ende Phase 1, Laufzeit 60 Monate: - Austausch der IT-Hardware/Software (Videomanagementsystem, Clients, Monitore, USV, KVM Extender, Medientechnik, Mäuse und Tastaturen) Die zu erneuernde Komponenten sind über mehrere Standorte im Stadtgebiet verteilt. Die Serviceleistungen über die Gesamtbetriebszeit beinhaltet First Level Support, incl. Störungsbeseitigung, 1x Wartung im Jahr, Software Patch Dienstleistungen, sowie Second Level Support, Hotline Support und Störungsbeseitigung.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50312000 Wartung und Reparatur von Computeranlagen, 72261000 Software-Unterstützung, 72267100 Wartung von Informationstechnologiesoftware, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich, 51600000 Installation von Computern und Büromaschinen, 51610000 Installation von Computern und Datenverarbeitungsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2036

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Das Formblatt "Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und

Tariftreuegesetz" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Das Formblatt "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen.

Eigenerklärung der Bewerber, dass • über sein Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist, • er sich nicht in Liquidation befindet, • er nicht wegen eines Deliktes rechtskräftig verurteilt ist, das seine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt (etwa: Bestechung / Vorteilsgewährung gegenüber der Vergabestelle; Unterschlagung, Untreue, Betrug, Urkundenfälschung; Verstöße gegen das GWB - z.B. Preisabsprachen). • er im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als möglichen Erbringer der ausgeschriebenen Leistungen entfallen lassen würde. • er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates des Auftraggebers ordnungsgemäß erfüllt hat

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Realisierungskonzept

Beschreibung: Technische Qualität. Maßstab bei der Bewertung sind die Erwartungen des Auftraggebers an die Qualität der Leistung, über die der Auftraggeber eine Prognose aufgrund der Realisierungskonzepte aufstellt, die der Bewerber im Rahmen seines Angebotes zu liefern hat. Hierbei ist insbesondere zu den nachfolgend genannten Themen eine ausführliche Beschreibung gewünscht: - Erfüllung der Konzepte zu Kritische Infrastruktur (KRITIS), Parallelbetrieb, Service sowie Vertragsbearbeitung - Erfüllung der Hauptkriterien der Großbildanzeige - Erfüllung der Hauptkriterien Videomanagement - Erfüllung aller Anforderungen der KVM-Matrix -Erfüllung der Schnittstellen Wertung: - Angebot entspricht den Anforderungen in besonderem Maße/60 Punkte - Angebot entspricht den Anforderungen/40 Punkte - Angebot entspricht den Anforderungen im Allgemeinen/30 Punkte - Angebot entspricht aber im Großen und Ganzen den Anforderungen/10 Punkte - Angebot entspricht nicht den Anforderungen/0 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung des Preises erfolgt gemäß der prozentualen Abweichung der Kosten eines Angebotes zu dem Angebot mit den minimalen Kosten, d.h. die teuerste Lösung erhält nur dann 0 Wertungspunkte, wenn sie mindestens doppelt so teuer ist wie das günstigste Angebot. Alle weiteren Angebote erhalten Wertungspunkte entsprechend ihrer relativen Lage zum günstigsten Angebot (Minimalwert).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Straßenverkehrsamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Straßenverkehrsamt

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Qvest GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Vergabe von Unteraufträgen: Nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001
Datum des Vertragsabschlusses: 28/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Straßenverkehrsamt
Registrierungsnummer: DE 114 110 388
Postanschrift: Gutleutstraße 191
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: amt36.vergabe@stadt-frankfurt.de
Telefon: +49 69-212-38262
Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: t:06151126603
Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151 126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Straßenverkehrsamt

Registrierungsnummer: DE 114 110388
Postanschrift: Gutleutstraße 191
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: amt36.vergabe@stadt-frankfurt.de
Telefon: +49 69-212-38262
Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Qvest GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE317819745
Postanschrift: Mathias-Brüggen-Str. 65a
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50829
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: tender_public@qvest.com
Telefon: +49 2219156-0

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d2d74a3a-ecbc-4bcd-b240-740e6f95ca5e - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2026 10:56:33 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 525535-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/07/2026